Wiener Rathaus-Correspondenz
I. Neues Rathaus Tel. 16472
Herausgeber u. verantw. Red. Rud. Egl
63. Jahrg. Wien, Mittwoch 25. Juni № 144.

Für die städtischen Sammlungen wurde ein vom Maler M. Kayser angefertigtes Portrait des Hofschauspielers L. Baumeister von Stadt. rat erworben. (Berichterstatter WR. Dr. Krenn.)

Bäder im Donaukanale. In einer der letzten Sitzungen des Stadtrates brachte WR. Eggenberger einen Erlass der Statthalterei zur Kenntnis, nach welchem gegen die Errichtung kleiner Flossbäder im Donaukanale vom wasserrechtlichen Standpunkt aus prinzipiell keine Einwand bestehe. Nach dem Antrage des Berichterstatters wurde der Erlass zur Kenntnis genommen u. das Stadtbauamt beauftragt, die Aufstellungsplätze solcher Bäder im regulierten Teile des Donaukanales vorzuschlagen u. die Projekte darüber rechtzeitig vorzulegen, dass die wasserrechtliche Bewilligung noch vor der Badezeit i. J. 1903 erwirkt wird u. die Bäder im Sommer 1903 aktiviert werden können.

Neue Asphalte. Für die Verleihung einer Concession für eine Asphalte in Bezirk Landstrasse im Erdberger Viertel in der durch den Donaukanal, die Schlachthaus-, Dällisch-, Rüden- und Aufseherschgasse begrenzten Stadtteil mit den Nummern in der Erdbergerstrasse in der Strecke von der Schlachthausgasse bis zur Dorotheergasse wird vom Magistrate der Concurs ausgeschrieben. Gesuche sind bis 27. Juli beim Magistrate zu überreichen. Die Bewerber müssen sich zur gesetzlichen Beibringung der Konzession durch min. destens zehn Jahre verpflichten.

Städtisches Museum. Am Freitag, den 27. d., an welchem Tage der 10tägige Frist zur Besichtigung der Concurrenzplätze für das städt. Museum abläuft, wird diese Planausstellung geschlossen.

Studien im städtischen Archiv. Der Stadtrat hat nach einem Antrage des WR. Dr. Wassaloky den Ansuchen des G.M.L. Alexander v. Kirchsammer u. des k. k. Finanzrates Dr. Raimund Zimmerlandt um Benützung des städtischen Archives für geschichtliche Forschungen Folge gegeben. Der Letztere beschäftigt sich mit Forschungen über das Jahr 1809, der Letztere mit der Geschichte des unter dem Namen „Lackenhäusel" bekannten ehemaligen Vorortes Penzing.

Gewerbeschul-Commission in Wien. In der letzten Plenarsitzung wurden Beschlüsse über den vom Ministerium eingelangten Entwurf einer Dienstordnung für Fortbildungsschulen, über Bildung von Schulbeiräten, über eine Ausschreibung, über Einführung von Kursen für den gewerblichen fachlichen Unterricht, über die Miete von Feuerwehrbüchsen u. über das Gesuch des Lehrlingsvereines gepflegt. Zum Schulbaufonds der Fachlehrerschule wurde ein Vorschuss von 1200 K bewilligt, dem scheidenden, seit 30 Jahren thätigen Gewerbeschul-Commissionsmitgliede, dem pensionierten Landesrath Schmal wurde der Dank u. die Anerkennung ausgesprochen. An seine Stelle wurde Magistratsrath Dr. Felix Liegert zum 2. Ersatzmann der Commission, sowie zum Ausschussmitgliede an Stelle des verstorbenen Dr. Anton Frey bestellt.

Genossenschaftliches. Schluss Nummer der Gehilfenvertretung der Genossenschaft der Kaffee-Traiteur-Sagänger in Wien findet am 29. d. in der Restauration Neubaugasse 63 eine Gehilfenversammlung der genannten Genossenschaft statt.

Radfahrverein in Hietzing. Dieser jüngst gegründete Verein veranstaltet am Montag den 18. August l. J. in den prachtvollen Anlagen des Baumgartner Schlossgartens ein grosses Kaiser-Huldigungsfest unter der Mitwirkung von 4 Musikkapellen. Außerdem sind 2 Theater-Vorstellungen, Tanzkränzchen, Radfahren, Lastkegelschieben, Kasperltheater, ein bayrischer Bierfass mit Tanzboden etc. projektiert. Den Abschluss werden ein Zapfenstreich mit Laternen, ein Feuerwerk in drei Fronten u. ein Huldigungstableau bilden. Da der Preis der Vorverkaufskarten mit nur 60 Heller (Kinder 20 Heller) festgesetzt wurde, ist ein Massenbesuch zu erwarten. An der Spitze des Festkomités stehen Bezirksvorsteher Schönleitner u. der Obmann des Armenrathes Bezirksrat Karl Bayer.